

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 99 (2024)
Heft: 11

Artikel: Fähigkeitslücken schliessen mit dem neuen Artilleriesystem
Autor: Jenni, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1063166>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fähigkeitslücken schliessen mit dem neuen Artilleriesystem

Die heute im Einsatz in der Schweizer Armee stehenden Panzerhaubitzen M 109 stammen aus den 1960er-Jahren. Sie werden in den kommenden Jahren ihr Nutzungsende erreicht haben und müssen mit einem neuen und modernen Artilleriesystem ersetzt werden.

Peter Jenni

Im VBS läuft dieses Projekt unter dem Titel «Artillerie Wirkplattform und Wirkmittel 2026» (Art WPWM 26). Es soll über Fähigkeiten des indirekten Feuers auf mittlere Einsatzdistanz bei gesteigerter Reichweite, Präzision und Mobilität sicherstellen.

Erprobung abgeschlossen

Wie das VBS mitgeteilt hat, sind die Erprobungen für das neue Artilleriesystem unserer Armee abgeschlossen worden. Das Bundesamt für Rüstung, die Armasuisse, hat drei Systeme der sogenannten Shortlist mit praktischen Erprobungen im Inland und Ausland getestet und analysiert. Diese Prüfungen fanden in Zusammenarbeit mit der Industrie zwischen Januar 2023 und Juni 2024 statt. Folgende Systeme wurden getestet: Archer mobile howitzer von der Firma BAE Sys-

tems Bofors aus Schweden, aus Deutschland von der Firma KNDS die Systeme RCH 155 mit der Boxer-Trägerplattform und der AGM Artillery Gun Module mit der Piranha-Trägerblattform.

Die Tests beinhalteten praktische Erprobungen, logistische Abklärungen, technische Schiessversuche, Mobilitätsversuche und Versuche mit der Truppe. Im Vordergrund standen Abklärungen, ob die Systeme die Projektziele und die militärischen Anforderungen wie die Miliztauglichkeit erfüllten. Die Armasuisse hatte den Auftrag erhalten, ein geeignetes System auf der Basis eines radgestützten Fahrzeugs zu evaluieren. Ein Teil der Prüfungen fand im Raum Thun und in den Kantonen Wallis, Jura und Freiburg statt. Die Ergebnisse dieser Tests werden in den nächsten Monaten ausgewertet und in einem Bericht zusammengefasst. 



Das AGM Artillery Gun Module (155 mm) mit der Piranha-Trägerplattform.



RCH 155 (Remote Controlled Howitzer 155 mm) ist ein selbstfahrendes Artillerieschütz auf Rad im Kaliber 155 mm des deutsch-französischen Rüstungsunternehmens KNDS.



Archer mobile howitzer von der Firma BAE Systems Bofors aus Schweden.

Bilder: Armasuisse